

Bergwelt Hahnenkamm –

im Sommer und Winter ein Erlebnis

Ein kleiner Bub sitzt auf der Terrasse des Panoramarestaurants an der Bergstation der Bergwelt Hahnenkamm. Begeisterung sieht man in seinem Gesicht. „Da kann man ja ganz weit sehen. Bis nach China“, erzählt er freudig seiner Mutter. Bis nach China nicht ganz, aber das Panorama, das sich dem Besucher eröffnet, ist unvergleichlich.

Die Bergwelt Hahnenkamm startete im September mit einem neuen Konzept und neuen Eigentümern in eine vielversprechende Zeit. Drei Gesellschafter haben die ehemaligen Reuttener Seilbahnen übernommen: Toni Pletzer, Fritz Schweiger und Franz Schrott. Gemeinsam wollen sie die Bahn und das Wander- und Skigebiet in eine nachhaltige Zukunft führen. Die Kaufmännische Leitung geht in die Hände von Eberhard Jehle, der im Allgäu kein Unbekannter ist. War er doch zwölf Jahre Bürgermeister in Wertach. Mit der Übernahme kam auch ein neuer Name: Bergwelt Hahnenkamm mit dem Logo Tälerblick⁴ Pur. Denn wer den Gipfel erklimmt, der kann den Blick in vier Täler schweifen lassen. Ins Tannheimer, Lechtaler und Zwischentoren Tal und den Reuttener Talkessel. Die Wintersaison wurde trotz der Pandemie durchgezogen.



Lechtal



Reuttener Talkessel



Tannheimer Tal



Zwischentoren

„Wir hatten nur einheimische Skifahrer, da deutsche Bürger ja nicht die Grenze überqueren durften. Aber ihnen wollten wir das Ski-Erlebnis ermöglichen“, erklärt Eberhard Jehle vom Tourismusverband Reutte.

Schon in diesem Sommer hat sich einiges geändert. So wird gerade der Weg auf den Gipfel saniert, zusammen mit dem Tourismusverband Reutte und den umliegenden Gemeinden. Wer mit der 8er-Einseil-Umlaufbahn auf die 1.730 Meter schwebt, kann in 30 bis 40 Minuten den Gipfel erklimmen. Rund 200 Höhenmeter weiter oben, erschließt sich den Wanderern ein Rundumblick auf ein Meer von Gipfeln – nur unterbrochen von den vier Tälern. Der Barfußpfad ist hergerichtet und in der nächsten Zeit soll der Alpenblumengarten wiederbelebt werden. Er wurde in der Vergangenheit nicht mehr gepflegt und soll nun zusammen mit dem Tourismusverband neu aufgebaut werden. Die größte Veränderung wird jedoch voraussichtlich im nächsten Jahr angegangen und sowohl den Winter- als auch den Sommerbetrieb bereichern. An der Bergstation soll ein neuer Speichersee geschaffen werden, der im Sommer auch als Badesee genutzt werden kann. Gespeist wird der See von den Quellen am Berg. „Bisher pumpen wir das Wasser vom Speichersee im Tal auf den Berg. Das verbraucht natürlich unheimlich



**Grün schlafen,
erholt aufwachen!**

BETTEN WEISSENBACH
damit Sie richtig gut schlafen

Hauptplatz 6 • 66971 Pettling
Tel.: 08861/67931 • mail@weissenbach.info
www.betten-weissenbach.de

Und, wie schläfst du im neuen Bett von Weissenbach?
Sau guad!

Säuling
gegossen in Silber

Juwelier Seitz
Schmuck & Uhren

Klosterweg 1 am Isserplatz • A-6600 Reutte/Tirol
Tel.: +43 (0)5672/62482 • www.juwelier-seitz.at

www.my-mountain.top

viel Energie. Wenn wir dieses Projekt umsetzen, können wir damit das gesamte Höhenskigebiet schneesicher machen und dabei noch viel CO₂ einsparen“, erklärt Jehle. Dazu soll im Deich dann eine Garage eingebaut werden, in der die Pistenraupen geparkt werden können. Denn auch diese müssen im Winter bisher jeden Tag vom Tal auf den Berg gebracht werden. „Die Vorbereitungsarbeiten sollen bereits in diesem Sommer beginnen“, erklärt Jehle.



Wer an einem sonnigen Tag in der Bergwelt Hahnenkamm unterwegs ist, der stößt auf sehr entspannte Mitmenschen, die ihr Bergerlebnis in vollen Zügen genießen. Sonne, eine schöne Aussicht, Natur – das macht die Wanderer sehr zufrieden. Die verschiedenen Touren ermöglichen jedem, sich je nach Trainingsstand und Fitness zu bewegen. Trainierte erklimmen die Gaicht-, Gehren- oder Schneidspitze, gute Wanderer nehmen sich eine abwechslungsreiche Tagestour vor und Familien wagen eine entspannte Runde ohne großen Höhenunterschied auf teils barrierefreien Wegen zu einer Alm. Und wer einfach nur die Aussicht genießen will, der kehrt an der Bergstation in das Panorama-Restaurant ein. Der Weg zum Gipfel ist bereits im unteren Teil saniert. Auch an diesem Tag sind die Arbeiter am Werk und führen ihre schweißtreibende Tätigkeit durch. Bereits in der Früh haben sie sich von der Bergstation zu ihrer heutigen Arbeitsstelle aufgemacht. Nun entfernen sie dicke Brocken und kämpfen sich Stück für Stück vor, um so den Weg für die Wanderer wieder in einen guten Zustand zu bringen. Die Bänke auf den Wegen sind an diesem heißen Tag stark frequentiert. Eine kleine Pause, etwas trinken und dann noch die herrliche Aussicht – so lässt es sich aushalten.

Nun entfernen sie dicke Brocken und kämpfen sich Stück für Stück vor, um so den Weg für die Wanderer wieder in einen guten Zustand zu bringen. Die Bänke auf den Wegen sind an diesem heißen Tag stark frequentiert. Eine kleine Pause, etwas trinken und dann noch die herrliche Aussicht – so lässt es sich aushalten.



Café • Konditorei
Gerald Bader

Bader



SO FINDEN SIE UNS:
Aus Richtung Reutte kommend nach der Lechbrücke rechts, dann beim Gemeindeamt rechts in die St. Mang Straße einbiegen und weiter der Beschilderung folgen!

Ihr Fachkonditor in Lechaschau!

A-6600 Lechaschau · St. Mang-Straße 31 · Telefon 00 43 56 72 / 6 46 18

Genießen Sie unsere hausgemachten Kuchen oder einen erfrischenden Eisbecher auf unserer schönen Sonnenterrasse.

Wir freuen uns auf Sie!



Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)



Von der Bergstation auf die Almen

Höfener Alm

10 Minuten

Lechaschauer Alm

40 Minuten

Schneetal Alm

50 Minuten

Gehrenalpe

80 Minuten

Für Frühaufsteher hat die Bergwelt Hahnenkamm in diesem Sommer ein besonderes Angebot. Ab fünf Uhr schweben die ersten Kabinen der Bergstation entgegen. Auf dem Berg sieht man nur die Lichter der Bergstation und des Panorama-Restaurants, unten im Talkessel der

Naturparkregion Reutte funkeln die ersten Lichter der Häuser wie kleine Sterne. Ganz langsam erscheint der sich mehr und mehr rötende Himmel hinter dem gegenüberliegenden Bergmassiv der Ammergauer Alpen. Im Zeitlupentempo klettert die Sonne hinter den Berggipfeln hervor. Im August finden diese Fahrten jeden Sonntag statt. Ansprechen wollen die neuen Gesellschafter vermehrt auch Tagesgäste aus dem deutschen Raum. „Im Ostallgäu entscheidet sich, ob Skifahrer oder Wanderer nach Tannheim oder zu uns fahren. Wir wollen ihnen diese Entscheidung künftig sehr einfach machen.“ ■

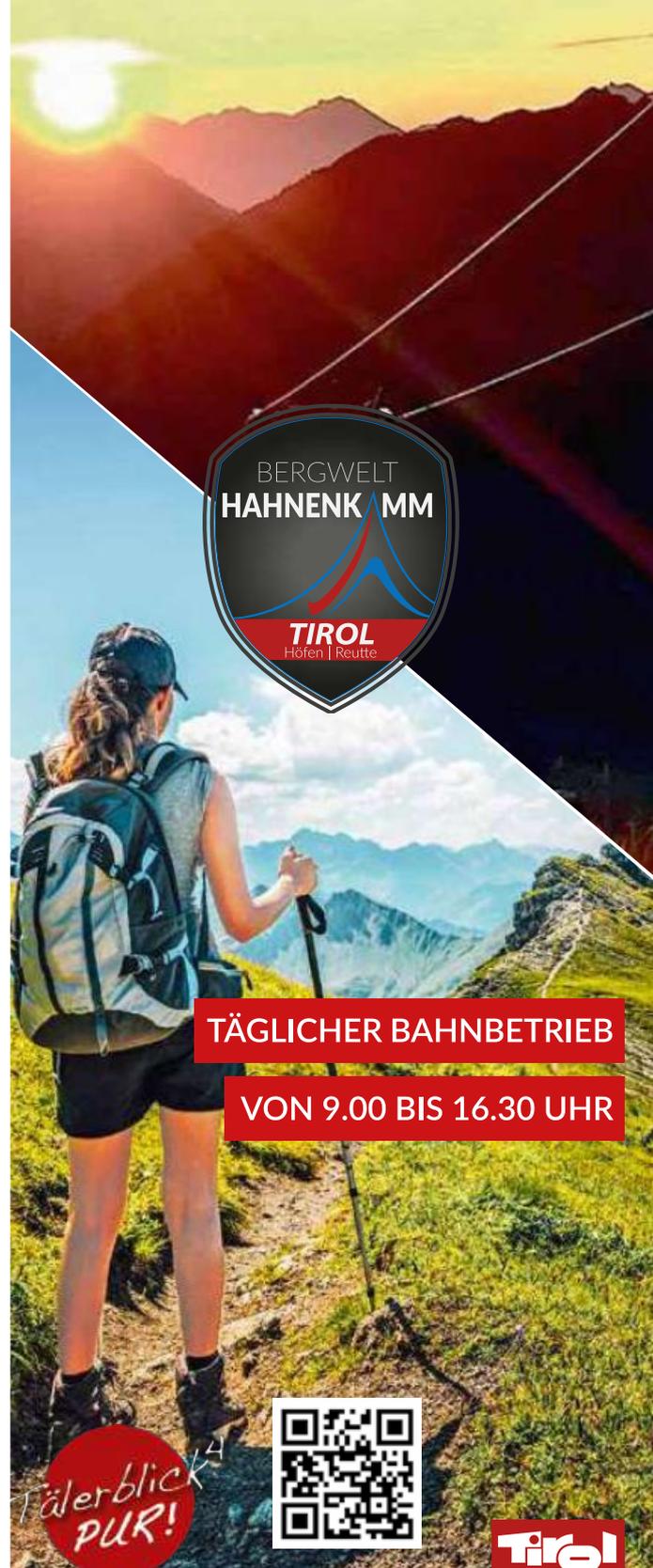
BERGWELT HAHNENKAMM

HÖFEN | REUTTE

SONNENAUFGANGSFahrTEN

AB 5.00 UHR MORGENS

JEDEN SONNTAG IM AUGUST



TÄGLICHER BAHNBETRIEB

VON 9.00 BIS 16.30 UHR



+43 5672 62420

WWW.BERGWELT-HAHNENKAMM.AT